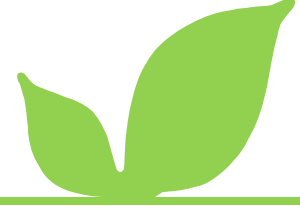


Aktionsplan Zukunft Wald

zur Erhaltung einer nachhaltigen Forstwirtschaft



Österreichische Waldinventur



47,9 % Wald



Fast die Hälfte
der österreichischen
Staatsfläche
ist Wald.

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

Quelle: Waldinventur BFW BMNT

Österreichische Waldinventur



Fichte

1.709.000 ha 2008
1.646.000 ha 2018



Buche

336.000 ha 2008
342.000 ha 2018



Kiefer

152.000 ha 2008
138.000 ha 2018

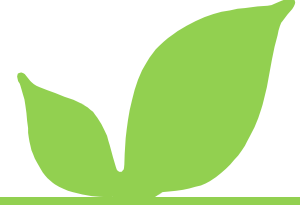


Eiche

68.615 ha 2008
68.765 ha 2018

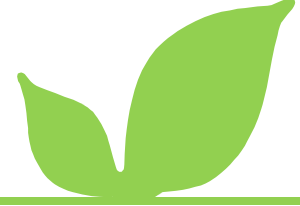
Quelle: Waldinventur BFW BMNT

Wertschöpfungskette Holz



- ✔ 172.000 Betriebe
- ✔ 300.000 Einkommensbezieher
- ✔ Produktionswert von 12 Mrd. Euro pro Jahr
- ✔ durchschnittl. Exportüberschuss: 3,5 Mrd. Euro

Prognose 2050+

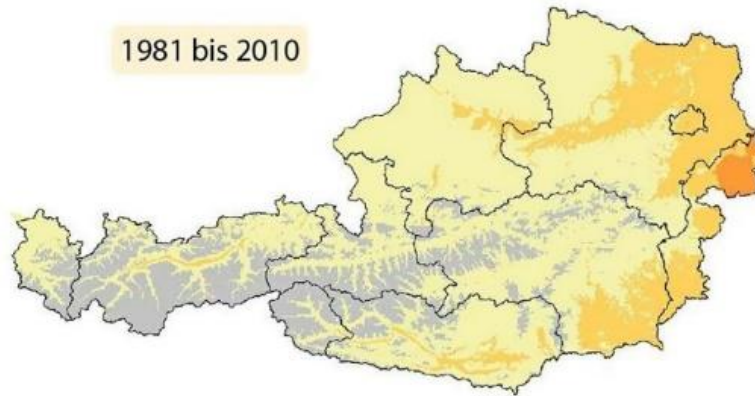


Prognose – Wesentlich mehr Hitzetage

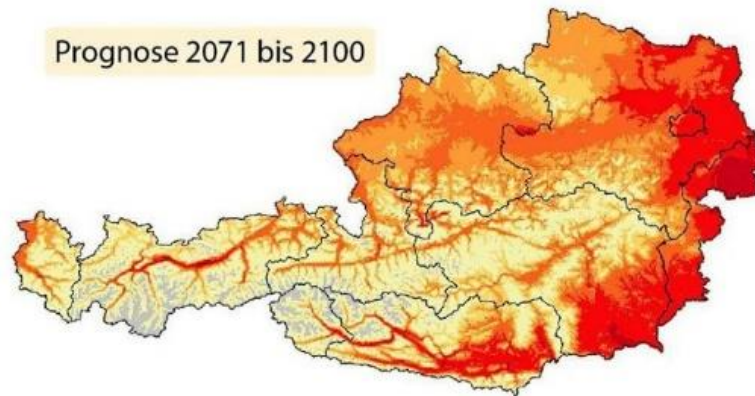
Zahl der Tage pro Jahr mit Temperatur über 30 °C



1981 bis 2010



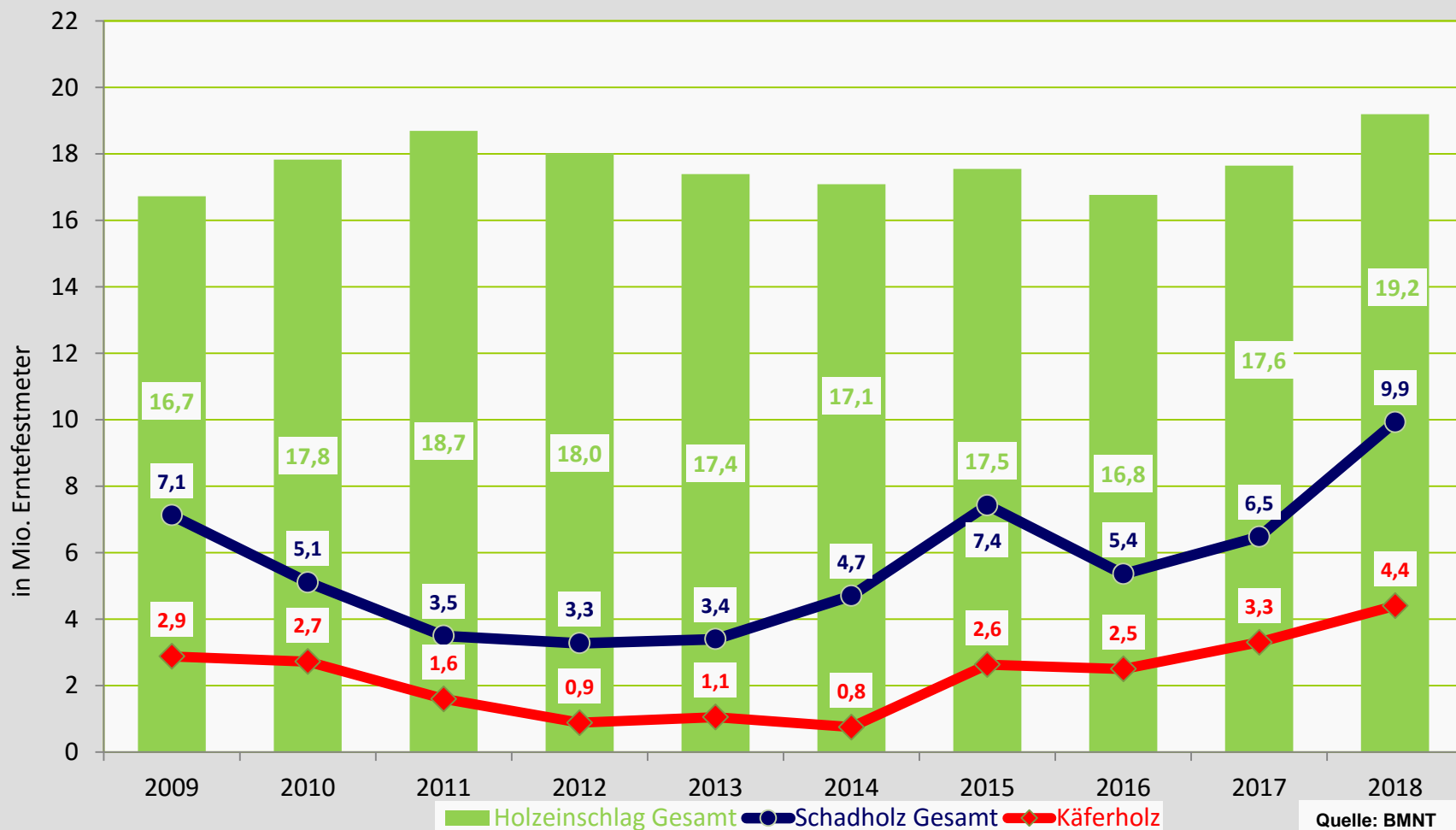
Prognose 2071 bis 2100



Grafik: © APA, Quelle: APA/Klima- und Energiefonds/BOKU-MET

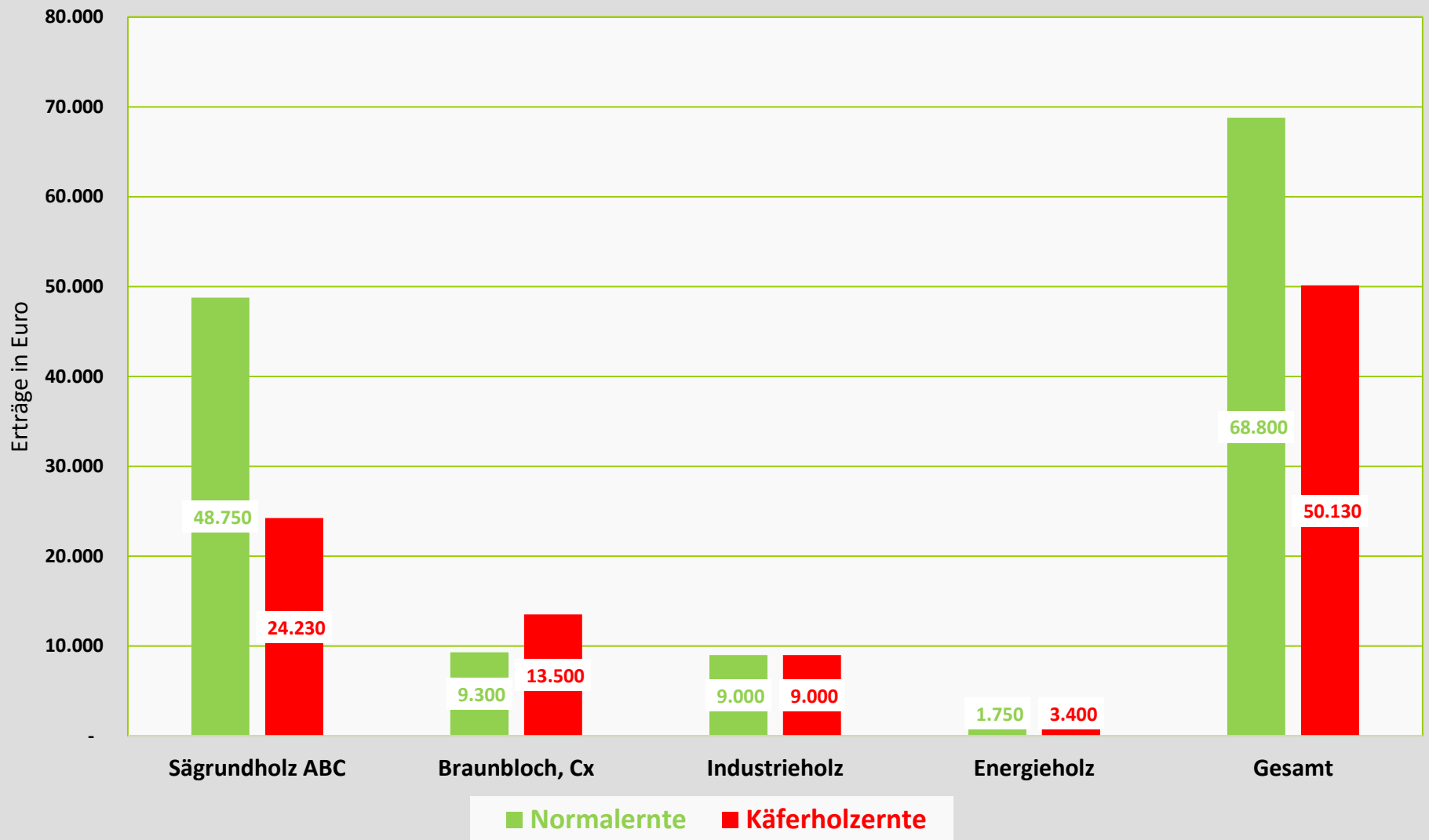
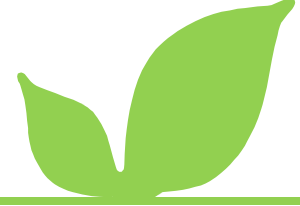


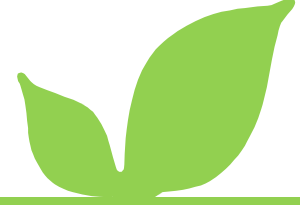
Österreichischer Holzeinschlag 2009 - 2018



Erträge für 1.000 Festmeter Holzernte Nadelholz

Vergleich Normalholzernte versus Käferholzernte





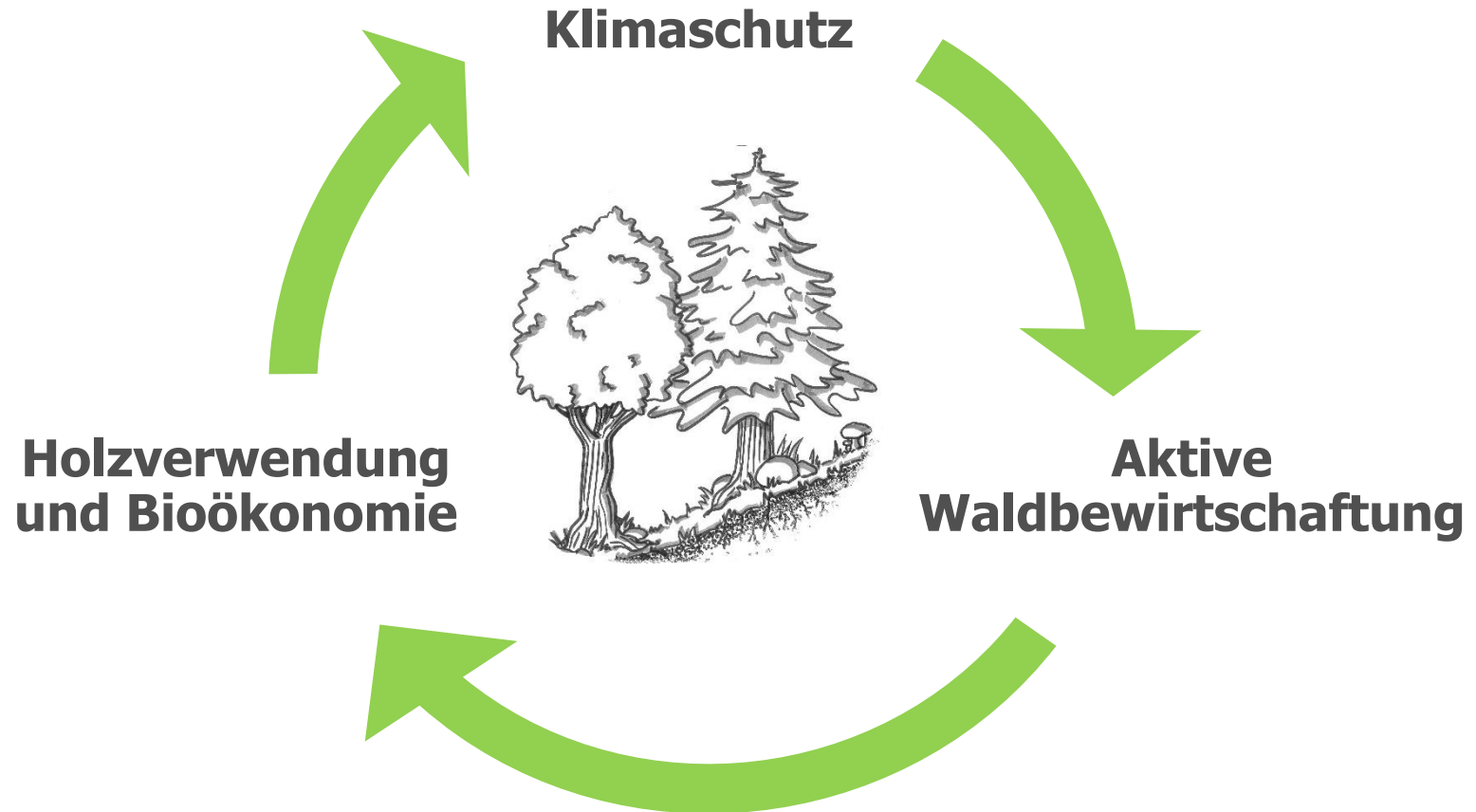
- ☛ Klimawandel und Schadholz dominieren den Holzmarkt in ganz Europa
- ☛ steigende Kosten + sinkende Holzpreise
- ☛ kein positiver Deckungsbeitrag mehr möglich
- ☛ Waldleistungen in Gefahr
- ☛ Forstwirtschaft braucht Unterstützung!

Aktionsplan Zukunft Wald

zur Erhaltung einer nachhaltigen Forstwirtschaft



Was braucht der Wald?





- ❧ **Radikale Energiewende**
Weg von fossilen, hin zu erneuerbaren Energiequellen
- ❧ **Bioökonomie jetzt umsetzen**
Substitution, Kreislaufwirtschaft und Umdenken in der Gesellschaft
- ❧ **Klimaschutz durch Holzbau**
Verstärkter Einsatz von Holz als Werk- und Baustoff
- ❧ **Forschungsinitiative** für klimafitte Wälder
- ❧ **Aktive Bekämpfungsstrategien** gegen Schadorganismen



- ❖ **EU-Koordination** bei der Bekämpfung von Schadorganismen
- ❖ **Mehr Freiraum** für innovative Waldwirtschaft
- ❖ **Sicherung und Stärkung von Eigentum**
- ❖ **Steuerliche Entlastung** für nachhaltige Forstwirtschaft
- ❖ **Unterstützung und Fördermittel erhöhen**



Radikale Energiewende

Weg von fossilen, hin zu erneuerbaren Energiequellen

- 🌿 Weiterentwicklung der #mission2030
- 🌿 rasche Umsetzung des EAG 2020
- 🌿 Ausstieg aus Öl



Bioökonomie jetzt umsetzen

Substitution, Kreislaufwirtschaft, gesellschaftliches Umdenken

- ☛ Ersatz fossiler und petrochemischer Industrie-Rohstoffe und -Werkstoffe
- ☛ Umsetzung der Bioökonomie
- ☛ Fokussierung auf NAWAROS in der gesamten öffentlichen Beschaffung



Klimaschutz durch Holzbau

Verstärkter Einsatz von Holz als Werk- und Baustoff

- ☛ verpflichtender Einsatz von Holz als Baustoff
- ☛ Vorgaben in der öffentlichen Beschaffung
- ☛ Ausstieg aus Styropor und Schaumstoffen
- ☛ Forschung und Entwicklung
- ☛ Konjunkturprogramm Holzbau



Forschungsinitiative für klimafitte Wälder

- ✔ Forschung und Züchtung (Genetikprogramm)
 - ✔ klima- und schädlingsresistente Pflanzen
 - ✔ Baumarteneignung
 - ✔ Saat- und Pflanzgut
 - ✔ Leistungsbilanz der Bäume
- ✔ Forschung zum Einsatz verschiedener Baumarten in der Holzverarbeitung
- ✔ Technologische Forschung

Standortfaktoren



☛ Klima

☛ Höhenlage

☛ Boden





Forschungsinitiative für klimafitte Wälder

- ✓ Forschung und Züchtung (Genetikprogramm)
 - ✓ klima- und schädlingsresistente Pflanzen
 - ✓ Baumarteneignung
 - ✓ Saat- und Pflanzgut
 - ✓ Leistungsbilanz der Bäume
- ✓ Forschung zum Einsatz verschiedener Baumarten in der Holzindustrie
- ✓ Technologische Forschung



Aktive Bekämpfungsstrategien

gegen Schadorganismen

- ☛ biologische und technologische Bekämpfungsmaßnahmen
- ☛ Schulungsprogramme
- ☛ Monitoring mit Hilfe moderner Technologien
- ☛ Bekämpfungslogistik und –methoden
- ☛ forstliche Beratungsleistungen



EU-Koordination

bei der Bekämpfung von Schadorganismen

- ☛ Entwicklung einer europäischen Strategie
- ☛ gemeinsame europaweite Zulassung von Bekämpfungsmethoden
- ☛ EU-Fonds und Finanzierungsansätze



Mehr Freiraum für innovative Waldwirtschaft

- ✔ Gesetzlichen Rahmen evaluieren und anpassen
 - ✔ Alternative Flächennutzung
 - ✔ Fristen flexibler gestalten
 - ✔ Flexibilität bei Baumartenwahl und Waldbau
 - ✔ Beraten statt strafen
- ✔ Verhinderung einschränkender EU-Vorschriften
- ✔ Kein Gold-Plating!!
- ✔ Ruhegebiete nach der Alpenkonvention



Sicherung und Stärkung von Eigentum

- ☛ unbelasteter Generationenwechsel
- ☛ keine Erbschafts-, Schenkungs- und Substanzsteuern
- ☛ Erleichterung der Umgründung
- ☛ keine weiteren Legalservitute
- ☛ Vertrags- und Kooperationslösungen
- ☛ direkte Einbindung betroffener Waldbesitzer



Steuerliche Entlastung für nachhaltige Forstwirtschaft

- ✓ Neudefinition land- und forstwirtschaftlicher Unternehmen
 - ✓ Gewillkürtes Betriebsvermögen
- ✓ unbelastete Generationenfolge
- ✓ keine steuerlichen Belastungen bei Übergaben
- ✓ Abschaffung der Steuern/Gebühren auf alle Arten von Bestandsverträgen
- ✓ steuerliche Entlastung bei Kalamitäten
- ✓ Wertfortschreibung forstlicher Einheitswerte



Unterstützung und Fördermittel erhöhen

- ☛ ausreichend dotiertes Forstkapitel in der GAP
- ☛ nachhaltige Flächennutzung bei (EU)Förderungen berücksichtigen
- ☛ Katastrophenfondsmittel ausreichend dotieren

Aktionsplan Zukunft Wald

zur Erhaltung einer nachhaltigen Forstwirtschaft





Universität für Bodenkultur Wien

Zentrum für Bioökonomie

Land&Forst Betriebe Österreich, Wien

25. September 2019

Martin Greimel



Definition „Bioökonomie“



- **Viele verschiedene Definitionen, u.a.:**
 - FAO, Wikipedia, Deutscher Bioökonomierat, OECD, ...
 - Strategiepapiere: AT, BRD, EC 2012, EC 2018, USA ...
- **Gemeinsam:**
 - Erzeugung biobasierter Rohstoffe (Land, Wasser, Abfälle)
 - Entwicklung von Be- und Verarbeitungsprozessen
 - Herstellung von
 - Lebens- und Futtermittel
 - biobasierter Materialien, Chemikalien und Pharmazeutika
 - biobasierter Energie
- **Zusatz (z.B. EC 2018, Bioökonomie Strategie Österreich):**
 - Beachtung des Nachhaltigkeits- und Kreislaufwirtschaftsprinzip
 - Miteinbeziehung relevanter Dienstleistungen (z.B. Ökosystem Leistungen) und sozialwissenschaftlicher Aspekte

Wald – Klimawandel – Bioökonomie

Problematik: Baumarten Änderungen



Bioökonomie sorgt für:

- **Kooperation + Kollaboration der Wissenschaftsdisziplinen**
- **Kommunikation + Koordination der relevanten Institutionen (Forschung/Wirtschaft/Gesellschaft)**



- Das Zentrum
 - unterstützt Kooperation, Kollaboration, Kommunikation und Koordination aller bioökonomie-relevanten Aktivitäten
 - vernetzt die Departments und Institute der BOKU intern
 - und arbeitet mit entsprechenden Forschungs- und Wirtschaftsinstitutionen in Österreich und international zusammen
 - trägt zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen bei
- Die BOKU bietet Lehre, Forschung und Innovationsaktivitäten in den Natur-, Technik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an

Martin Greimel



Zentrum für Bioökonomie

BOKU Rektorat

Gregor-Mendel-Strasse 33/DG

1180 Wien

Mobil: +43 664 8546102

Tel: +43 01 47654 10120

email: martin.greimel@boku.ac.at



Aktionsplan Zukunft Wald

zur Erhaltung einer nachhaltigen Forstwirtschaft



Ihre Fragen

